

Das GESPENST im Feriencamp



Annette Weber

Das GESPENST im Feriencamp



Impressum

Titel

Das Gespenst im Feriencamp – Lesestufe 1
Differenzierte Lektüre zur Leseförderung für Klasse 2/3

Autorin

Annette Weber

Dieses Werk wurde vermittelt durch die Textbaby
Medienagentur, www.textbaby.de

Umschlagmotiv und Illustrationen

Petra Lefin

Druck

AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten, DE



Verlag an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr
www.verlagruhr.de

Ab 7 Jahre



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern und
kontrollierten Quellen
www.pefc.de

Urheberrechtlicher Hinweis

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Der Verlag untersagt ausdrücklich das Herstellen von digitalen Kopien, das digitale Speichern und Zurverfügungstellen dieser Materialien in Netzwerken (das gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen), per E-Mail, Internet oder sonstigen elektronischen Medien außerhalb der gesetzlichen Grenzen. Keine gewerbliche Nutzung.

Näheres zu unseren Lizenzbedingungen können Sie unter
www.verlagruhr.de/lizenzbedingungen/ nachlesen.

Bitte beachten Sie die Informationen unter www.schulbuchkopie.de.

© 2025, Verlag an der Ruhr GmbH,

Wilhelmstr. 20, 45468 Mülheim an der Ruhr,

E-Mail: info@verlagruhr.de

ISBN 978-3-8346-6886-8

Begleitendes Unterrichtsmaterial als PDF unter www.verlagruhr.de:

KidS – Literatur-Kartei: „Das Gespenst im Feriencamp“

– 3-fach differenzierter Lesebegleiter

Pro-Lizenz ISBN 978-3-8346-6889-9

Premium-Lizenz ISBN 978-3-8346-6890-5



Inhalt

Abschied von Gertrud	5
Im Feriencamp	12
Am Lagerfeuer	17
Geheimnisvolles Schmatzen . . .	22
Ein lustiger Streich?	31
Ein Gespenst zu viel	38
Eine Nacht im Waschhaus	42
Es gibt doch Gespenster	50



Das ist **Lea Kirsch**.
Sie kommt nach
den Sommerferien
in die 3. Klasse.
Sie ist mutig und lustig.



Das ist **Lasse**,
Leas großer Bruder.
Manchmal streiten
die beiden sich.
Trotzdem halten sie in
wichtigen Situationen
immer zusammen.

Abschied von Gertrud

„Mama? Können wir wieder auf die Burg Sternberg gehen?“, fragt Lea ihre Mutter. Dabei zwinkert sie ihrem Bruder Lasse zu. Der grinst.

5 „Schon wieder auf die Burg Sternberg?“, fragt Frau Kirsch.

„Da waren wir doch schon so oft.“

„Aber die Burg ist so spannend“, sagt Lasse.



Lasse und Lea haben ein Geheimnis.

Sie wollen dort Gertrud besuchen.

Gertrud ist ein Gespenst.

Vor einigen Monaten haben Lea und

5 Lasse Gertrud in ihrer Schule in einem Schrank gefunden. Gertrud hatte sich dort eingesperrt.

Die Kinder mussten sie befreien.¹

Seitdem sind sie befreundet.

10 Lea und Lasse besuchen Gertrud oft.

Sie wohnt mit ihrer Familie im Burgverlies.

Aber davon weiß Frau Kirsch nichts.

Jetzt wollen Lea und Lasse Gertrud

Tschüss sagen.

15 Sie fahren nämlich in ein Feriencamp.

„Na gut“, sagt Frau Kirsch.

¹ Wenn du mehr darüber erfahren möchtest, kannst du die Geschichte „Das Gespenst am Kleiderhaken“ (ISBN 978-3-8346-2484-0) lesen.

An der Burg setzen sich die Eltern ins Café. Sie bestellen Kaffee und Kuchen. Doch Lasse und Lea haben andere Pläne. „Können wir in die Burg gehen?“,

5 fragt Lasse.

„Natürlich“, antwortet der Vater.

„Aber nicht so lange.

Ihr müsst noch eure Rucksäcke packen.“



Eigentlich soll es für die Geschwister Lea und Lasse ein ganz normaler Ausflug ins Feriencamp werden – aber da haben sie die Rechnung ohne ihre quirlige Gespensterfreundin Gertrud gemacht. Denn das Gespenst versteckt sich heimlich in Lasses Rucksack – und so beginnt ein aufregendes Ferienabenteuer voller Überraschungen!

1

LESESTUFE 1
kurzer Text,
einfache Sätze
und Wörter,
große Schrift

2

LESESTUFE 2
mittellanger
Text, einfache
Nebensätze,
mittelgroße Schrift

3

LESESTUFE 3
längerer Text,
schwierigere
Sätze, kleinere
Schrift

